

Wir freuen uns, dass Sie sich für die ODR und ihre Produkte und Dienstleistungen interessieren. Mit den nachfolgenden Erläuterungen möchten wir, die EnBW ODR AG (nachfolgend: ODR) Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als Interessent und die Rechte, die Ihnen in diesem Zusammenhang als on der Datenverarbeitung Betroffenen zustehen, informieren.

1. Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Dabei kann es sich – nur beispielsweise – um Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer handeln.

2. Was ist unter dem Begriff Datenverarbeitung zu verstehen?

Unter den Begriff der Datenverarbeitung fällt das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen sowie die Vernichtung.
Die gesetzlichen Regelungen für die Verarbeitung personenbezogener Daten ergeben sich insbesondere aus der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

3. Wofür gelten diese Datenschutzbestimmungen?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten in unterschiedlichen Situationen. Sie können beispielsweise von einer Datenverarbeitung betroffen sein, wenn Sie in einem Vertragsverhältnis mit uns stehen, auf unserer Website „surfen“ oder eine unserer Apps nutzen. Diese Datenschutzerklärung gilt für die Datenverarbeitungen, die in Ihrer Eigenschaft als Interessent der ODR sowie für ihre Produkte und Dienstleistungen vorgenommen werden. Nicht von diesen Datenschutzbestimmungen umfasst, ist hingegen die Datenverarbeitung im Rahmen der Produkte und Dienstleistungen als solche, für die es eigene Datenschutzinformationen gibt.

4. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die: EnBW Ostwürttemberg DonauRies Aktiengesellschaft, Unterer Brühl 2, 73479 Ellwangen; Telefon: 07961 82-0; E-Mail: info@odr.de.

Bei Fragen, Anregungen oder Beschwerden können Sie sich gerne an uns wenden.

5. Wie können Sie den Datenschutzbeauftragten erreichen?

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: datenschutz@enbw.com. Er steht Ihnen für Fragen zum Datenschutz gerne zur Verfügung.

6. Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen erhalten.

Wenn Sie sich für unser Produkte und Dienstleistungen interessieren, erheben wir zunächst Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Kontaktdaten, damit wir Gespräche zur Beratung führen können. Im Zuge dieser Beratung erheben wir ggf. weitere Daten, unter anderem zur Beschaffenheit des Gebäudes, Daten zu Ihrer Haushaltsgröße, Ihrem voraussichtlichen Energiebedarf und sonstige Daten, die Sie uns gegenüber machen. Daneben verarbeiten

wir auch Daten, die wir aus anderen Quellen zulässigerweise erhalten haben.

7. Für welche Zwecke werden Ihre Daten verarbeitet und aufgrund welcher Rechtsgrundlage beruht die Verarbeitung?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu mehreren, nachfolgend dargestellten, Zwecken.

7.1. Mögliche Begründung des Vertragsverhältnisses

Wir verarbeiten Ihre Daten zu Zwecken der möglichen Begründung eines Vertragsverhältnisses. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 b DSGVO.

7.2. Einwilligungen

Eine Datenverarbeitung erfolgt zudem dann, wenn und soweit Sie in eine Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 a DSGVO eingewilligt haben. Die Zwecke, zu denen eine Datenverarbeitung im Rahmen dessen erfolgt, ergeben sich aus der jeweiligen Einwilligung.

7.3. Verarbeitung Ihrer Daten aufgrund berechtigten Interesses

Neben der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Vertragserfüllung verarbeiten wir – sofern Ihre schutzwürdigen Interessen nicht überwiegen – Ihre Daten auch aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des Interesses eines Dritten (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO).

7.3.1. Direktmarketing

Wir verarbeiten Ihre Daten zu Zwecken des Direktmarketings, um Sie zu kontaktieren, wenn und soweit uns dies auf Basis einer gesetzlichen Grundlage oder einer von Ihnen erteilten Einwilligung erlaubt ist. Sollten Sie eine Verarbeitung zu Zwecken des Direktmarketings nicht wünschen, können Sie hiergegen jederzeit Widerspruch einlegen. Näheres finden Sie unter Punkt 11.

7.3.2. Markt- oder Meinungsforschung

Neben der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken des Direktmarketings verwenden wir Ihre Daten auch zu Zwecken der Markt- oder Meinungsforschung, um herauszufinden, welche Interessen und Nachfragen im Hinblick auf künftige Produkte und Dienstleistungen bestehen.

7.3.3. Verbesserung unseres Services und Qualitätskontrolle

Ihre Daten werden von uns auch dazu verwendet, unsere Services zu verbessern und effizienter zu gestalten. So können wir Ihnen künftig bessere Dienstleistungen anbieten. Auch die Qualität unserer Leistungen messen wir mit Hilfe Ihrer Daten.

7.3.4. Rechtliche Ansprüche und Streitigkeiten

Sofern es notwendig wird, verarbeiten wir Ihre Daten auch zur Geltendmachung unserer rechtlichen Ansprüche, sowie zu unserer Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten. Wir verarbeiten Ihre Daten zu den oben genannten Zwecken nur in pseudonymisierter Form, sofern im Einzelfall möglich. Dies bedeutet, dass Sie im Rahmen der jeweiligen Verarbeitung durch uns nicht mehr direkt identifiziert werden können.

8. An welche Kategorien von Empfängern werden Ihre Daten übermittelt?

Wir behandeln Ihre Daten vertraulich. Innerhalb der EnBW ODR erhalten nur die Abteilungen und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen. Eine Übermittlung an Dritte erfolgt nur dann,

wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich und gesetzlich erlaubt ist oder Sie zuvor eingewilligt haben.

Eine Übermittlung erfolgt bei Bestehen einer rechtlichen Verpflichtung an öffentliche Stellen, beispielsweise Strafverfolgungsbehörden, Finanzbehörden und Kommunen.

Außerdem erfolgt eine Übermittlung an gesetzliche Betreuer und Personen, für die eine Vollmacht besteht.

Darüber hinaus arbeiten wir mit Dienstleistern zusammen, die uns unterstützen. An unsere Dienstleister und Kooperationspartner übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten nur dann, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage gegeben ist. Es handelt sich dabei um Dienstleister der folgenden Bereiche:

- > Call-Center
- > IT-Dienstleister
- > Marketingdienstleister
- > Werbeagenturen
- > Logistik- und Postdienstleister
- > Druckdienstleister
- > Beratung und Consulting
- > Markt- und Meinungsforschung
- > Behörden
- > Ausgewählte Fachbetriebe, Installateure, Handwerker
- > Analyse-Spezialisten
- > Akten- und Datenträgerentsorgung
- > Energieberater und Energieberatungsunternehmen
- > Handelsvertreter
- > Sales Agenturen/Distributoren

Die ODR ist Teil des EnBW-Konzerns sowie dem Mutterkonzern EnBW Energie Baden-Württemberg AG und wirkt arbeitsteilig mit anderen Konzerngesellschaften zusammen.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an andere Konzerngesellschaften und/oder Muttergesellschaft erfolgt ebenfalls nur dann, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage besteht und dies für einen der oben genannten Zwecke erforderlich ist.

9. Werden die Daten auch an Empfänger in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes übermittelt? Wie wird ein angemessenes Datenschutzniveau sichergestellt?

Wir übermitteln Ihre Daten auch an solche Dienstleister (Rechenzentren, IT-Dienstleister), die in Drittstaaten, also Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums, ansässig sind und/ oder dort Datenverarbeitungen vornehmen. Die Drittstaaten in die wir Ihre Daten übermitteln sind derzeit: USA, Schweiz. Sämtliche unserer Dienstleister in Drittstaaten verarbeiten die Daten entsprechend unseren Weisungen und sind vertraglich entsprechend gebunden.

Die Einhaltung eines angemessenen Datenschutzniveaus ist in allen Fällen sichergestellt. Für die USA stellen wir ein angemessenes Datenschutzniveau sowohl durch den Angemessenheitsbeschluss der Kommission (Privacy Shield) als auch über den Einsatz von Standardvertragsklauseln sicher. Für die Schweiz existiert ebenfalls ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission.

Für Datenübermittlungen im Wege von Administrationszugriffen ist auch ein Zugriff aus einem anderen Land möglich. Ihre Daten werden jedoch nicht in weiteren Ländern gespeichert. Ein Datenzugriff erfolgt in diesen Fällen ebenfalls nur, wenn entweder für das jeweilige Land ein Angemessenheitsbeschluss der Kommission existiert, wir mit den Dienstleistern

die von der EU-Kommission für diese Fälle vorgesehenen Standardvertragsklauseln vereinbart haben oder das jeweilige Unternehmen eigene interne verbindliche Datenschutzvorschriften aufgestellt hat, welche von den Datenschutzaufsichtsbehörden anerkannt worden sind.

Ein Muster der Standardvertragsklauseln, wie wir es mit unseren Dienstleistern vereinbart habe, können sie unter <http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2010:039:0005:0018:DE:PDF> abrufen. Sollten Sie weitere Informationen zu unseren Drittstaatenübermittlungen wünschen, können sie sich jederzeit unter unseren oben genannten Kontaktdaten oder unter datschutz@enbw.com an uns wenden.

10. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die zuvor genannten Zwecke und/oder für gesetzliche Aufbewahrungspflichten notwendig ist. Hat sich der - der Erhebung zu Grunde liegende - Zweck erfüllt, so werden die Daten regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre befristete Weiterverarbeitung ist erforderlich oder Sie haben uns eine Einwilligung erteilt, die eine längere Speicherung rechtfertigt.

11. Welche Rechte haben Sie in Bezug auf Ihre Daten?

In Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie gemäß Art. 15 DSGVO das Recht, Auskunft über die durch uns zu Ihrer Person verarbeiteten Daten zu verlangen. Des Weiteren stehen Ihnen die Rechte zu, Daten gemäß Art. 16 DSGVO berichtigen oder gemäß Art. 17 DSGVO löschen zu lassen, sowie die Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO einzuschränken. Des Weiteren haben Sie gemäß Art. 20 DSGVO das Recht die Herausgabe der durch Sie bereitgestellten

personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen. Hinsichtlich des Auskunftsrechts gelten die Einschränkungen des § 34 BDSG und bezüglich des Lösungsrechts die Ausnahmen des § 35 BDSG.

WIDERSPRUCHSRECHT nach ART. 21 DSGVO

Sofern wir Ihre Daten aufgrund berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) oder zur Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO) verarbeiten und wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe gegen diese Verarbeitung ergeben, haben Sie gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht auf Widerspruch gegen diese Verarbeitung. Ein Recht auf Widerspruch steht Ihnen im Übrigen gemäß Art. 21 Abs. 2 DSGVO gegen jede Art der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung zu.

Ihren Widerspruch können sie jederzeit formfrei an uns richten. Zur bestmöglichen Bearbeitung bitten wir Sie die folgenden Kontaktdaten zu nutzen:

Telefon: 07961 82-0;

E-Mail: info@odr.de

12. Können Sie erteilte Einwilligungen widerrufen?

Sofern wir Ihre Daten auf Basis einer von Ihnen erteilten Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Ihre Daten werden dann nicht mehr zu den von der Einwilligung umfassten Zwecken verarbeitet. Bitte beachten Sie, dass die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, welche vor dem Widerruf erfolgt ist, durch den Widerruf nicht berührt wird. Ihren

Widerruf können Sie an die oben genannten Kontaktdaten richten.

13. Haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde?

Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns gegen geltendes Recht verstößt, können Sie sich mit einer Beschwerde jederzeit an eine Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.

14. Sind Sie verpflichtet, personenbezogene Daten bereitzustellen oder ist die Bereitstellung für den Vertragsabschluss erforderlich?

Im Vorfeld zu einem möglichen Vertragsabschluss erheben wir Daten, die erforderlich sind, um die Realisierbarkeit des Produkts oder der Dienstleistung unter den bei Ihnen vorliegenden Bedingungen zu prüfen. Wenn Sie die hierzu notwendigen Daten nicht bereitstellen, können wir Ihnen keinen Vertrag anbieten.

15. Wird anhand Ihrer Daten eine automatisierte Entscheidungsfindung durchgeführt? Wenn ja, wie erfolgt dies und mit welchen Auswirkungen für Sie?

Nein, eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall findet nicht statt.

16. Können sich die Datenschutzbestimmungen auch ändern? Wo finde ich den jeweils aktuellen Stand?

Diese Datenschutzinformation hat den Stand März 2019. Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzinformationen von Zeit zu Zeit anpassen. Wir werden Sie über Änderungen – sofern notwendig – rechtzeitig informieren.